

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

130 (13.5.1894) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 130. Drittes Blatt.

Sonntag den 13. Mai

1894.

Konkursverfahren.

Civ.-Nr. 14811. Ueber das Vermögen des Konkursors Felix Simon hier, Kaiserstraße 26, wurde durch Beschluß Groß. Amtsgerichts hier selbst heute am 12. Mai 1894, Vormittags 1/10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Kaufmann Karl Burger hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 23. Juni 1894 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Dienstag den 17. Juli 1894, Vormittags 11 Uhr,

vor Groß. Amtsgericht hier selbst — Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14 — Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinsschuldner zu verahpflegen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 9. Juni 1894 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, 12. Mai 1894.

Rapp,

Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Ortskrankenkassen.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß aller Mitglieder der hiesigen Ortskrankenkassen, daß in Folge der Novelle vom 10. April 1892 zum Krankenversicherungs-Gesetz die Generalversammlungen der hiesigen 5 Ortskrankenkassen mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde beschlossen haben, dem §. 6 der Vorschriften über die Krankenkassen, das Verhalten der Kranken und die Krankenaufsicht folgenden Wortlaut zu geben:

Wer von der Kasse Krankengeld in Anspruch nehmen will, hat den Krankenschein mit der Bescheinigung des Arztes und des Arbeitgebers über die Erwerbsunfähigkeit bezw. Dauer der Krankheit **unbedingt jede Woche (Samstag oder Mittwoch)** der Kassenverwaltung als Voraussetzung der Auszahlung des Krankengeldes und der Krankenaufsicht wegen vorzulegen, er erhält sodann einen Quittungsentwurf zc. zc.

Wir ersuchen die erwerbsunfähigen Kranken dringend um pünktliche Beachtung dieser Vorschriften, zumal Zuwiderhandlungen gegen dieselben mit Ordnungstrafen bis zu 20 Mark geahndet werden.

2.1.

Karlsruhe, den 12. Mai 1894.

Das Generalsekretariat.

Fortsetzung der Versteigerung von Fahrnissen und Wirthschafts-Geräthen.

Mittwoch, 16. Mai, Vormittags 9 Uhr beginnend,

versteigere ich im Auftrag des Herrn Hörner in dessen neuerbautem Hotel zum „Grünen Hof“ dahier gegen Baarzahlung zum Höchstgebot: 1 sehr große Kaffeemaschine, mehrere kleinere Kaffeemaschinen, 1 gr. Anzahl Kaffeetassen, Teller, fl. Suppenschüsseln, Aufsätze, Composthaalen, Hütlers zc. zc., 10 groß. u. kleinere viereckige Wirthstische, 4 runde Gartentische, 24 eiserne Gartenstühle, 1 Wirthschaftsstraßenlaterne, Illuminationsglasglocken, Gasglasglocken, 1 Früchtpresse, 1 antike Kastenuhr, 2 Schreibtische m. Aufsatz, 1 Nähtischchen, 1 runder Tisch, 7 kleinere, gewöhnl. Tische, 3 einthür. Schränke, 42 Polsterstühle, Rohr- u. Holzstühle, 5 eiserne Bettstätten, einige Stroh- u. Seegrasmatrizen, Vorhänge, Draperien, Rouleaux, Vorlagen, Vorhanggalerien, Tisch- und Bettteppiche, 1 Parthie Weißzeug, 1 zinkene Badewanne zc. zc., wozu Liebhaber einladet

L. Haas, Auktionator.

Ausstellung.

Im Kunstgewerbemuseum Westendstraße 81 sind für kurze Zeit ausgestellt: 1) Der Ehrenpreis **S. K. H. des Grossherzogs** zum Mannheimer Mairennen; 2) 330 Abbildungen der hervorragendsten Kunstwerke aus der „**Collection Spitzer**“; 3) die aus Chicago zurückgekommenen reichen schmiedeisernen Gitterthore; 4) farbige Reliefintarsien.

Steigerungs-Ankündigung.

Montag den 11. Juni 1894,
Nachmittags 2 Uhr,
wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde, der Frau Max Windholz, geschiedene Gehel, Min a. S. Sipfle hier, die unten beschriebene Liegen- schaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richter- licher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung angesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.
N. P. B. XIX. 4020.
Das in der Kaiser-Allee dahier

unter Nr. 65, einerseits neben Privat- mann Jakob Höp Wittve, andererseits neben Privatmann Anton Silber Wittve gelegene vierstöckige Wohn- haus mit Seitenbau sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließ- lich des Grund und Bodens, tarirt zu **55.000 M. Fünfundfünfzig Tausend Mark.**
Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — **Walbstraße 52** — eingesehen werden.
Karlsruhe, den 2. Mai 1894.
Groß. Notar
Seck.

3.1.

Öffentliche Versteigerung.

Dienstag den 15. Mai 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstr. 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 neues, gutes, aufgerüstetes Bett, 2 Waschkommoden, eine mit weißem und die andere mit schwarzem Marmorauflage.
Karlsruhe, den 12. Mai 1894.
Wutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 16. Mai 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstr. 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pianino, 1 Flügel, 1 Kanapee, 1 Schrank, 1 Kommode, 110 seidene Tücher, 62 Stück Spitzen, 2 Schärpen, 11 Krügen, 19 Paar seidene Handschuhe, 1 Bild und 1 Spiegel.
Karlsruhe, den 12. Mai 1894.
Burgard, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Pfänder-Versteigerung.

* Montag den 28. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Versteigerungs- lokal des Herrn H. Schmann, Bähringerstraße 29, die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch XVIII u. XIX von Nr. 1 bis zu Nr. 1300, als: Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel.
Carl Dannbacher, Pfandleihanstalt,
Bähringerstraße 27.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 13. Mai, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag Werberstraße 88 im Hinterhaus gegen baare Zahlung: 1 Kommode, 1 zweithürigen Kasten, 1 Nachttisch, 1 Küchenkasten mit Glasauszug, 1 kleinen eisernen Herd, 2 aufgerichtete Betten, Tische, Stühle, Bilder, Küchengeräth und verschiedenen Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlruhe, den 12. Mai 1894.
* **J. Holdermann**, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 55 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche, Keller und sehr schönem Mansardenzimmer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Belfortstraße 13 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Gottesauerstraße 13 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Antheil an der Waschküche auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden.

* Kurvenstraße 25 ist in schöner, freier Lage eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Luisenstraße 21 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Donnerstags. Näheres parterre.

* Luisenstraße 52 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Markgrafenstraße 3 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine kleinere Wohnung sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Wielandstraße 26 sind im Seitenbau zwei schöne Wohnungen, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

* 2.1. In der Luisenstraße sind der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör und der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder später zu vermieten; ferner sind im 4. Stock 2 Zimmer, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Schlossermeister **Joos**, Marienstraße 15.

Ein Zimmer nebst Küche und Keller im Seitenbau ist sogleich oder auf 1. Juni an eine ruhige Person um den Preis von 8 Mark monatlich zu vermieten. Näheres Bahlingerstraße 106 im 1. Stock, nächst der Post.

Herrschaftswohnung.

Am Kaiserplatz ist auf 23. Oktober eine elegante Wohnung von 12 Zimmern, Bad, Speisekammer etc., ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock. 4.1.

Zimmer zu vermieten.

* Wilhelmstraße 69 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten.

* Ruppertstraße 40 ist im 4. Stock links ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 50 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Steinstraße 7 sind im 3. Stock 2 gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Auch ist eine schöne Mansarde abzugeben.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist an zwei Herren oder solide Arbeiter, auch an einen Herrn zu vermieten, sofort oder auf 1. Juni: Marienstraße 13 im 2. Stock.

* Schwabenstraße 21 ist im 2. Stock ein Zimmer mit 2 Betten an solide Arbeiter mit Kost zu vermieten.

* 2.1. Hirschstraße 22 ist ein auf die Straße gehendes, dreizehnstriges, unmöbliertes Parterrezimmer an einen bessern Herrn oder eine Dame auf 15. Mai zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 22 im 3. Stock. Ebenfalls ist ein unmöbliertes Zimmer abzugeben.

* Schützenstraße 80 ist im 2. Stock ein schönes Zimmer mit ganzer Pension an zwei solide Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

Amalienstraße 55, parterre, sind zwei schön möblierte, nach der Straße gelegene Zimmer per 1. Juni oder früher, einzeln oder zusammen, zu vermieten.

* Lessingstraße 44 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten.

4.1. Zwei schöne, unmöblierte Zimmer event. mit Mansarde sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Werberstraße 71 im 4. Stock rechts.

* Scheffelstraße 50 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes unmöbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Steinstraße 7 ist im 2. Stock ein einfach, aber gut möbliertes Zimmer sofort oder auf später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Schützenstraße 19, parterre.

3.1. Sofienstraße 13 ist im 2. Stock ein schönes, großes, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Ein freundliches möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 25 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ludwigsplatz 63 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Gesucht

ein Kneiplokal, geräumig und mit Vorzimmer für Garderobe, womöglich im Innern der Stadt. Offerten unter Nr. 3211 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Dienst-Anträge.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet hier und auswärts sofort und auf Johann die besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. *

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich oder auf's Ziel Stelle. Näheres Wilhelmstraße 17 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen putzen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf Johann Stelle als Mädchen allein, als Zimmer- oder Kindermädchen. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Gelder,

auf **I. Hypothek** zu 4%, **II. „in jeder Höhe“** auszuliehen. **II. Hypotheken**, besondere Posten, per sofort oder später: 3000, 5000, 6000, 8000, 10000, 12000, 15000, 18000, 25000, 30000 Mk., letztere auch getheilt. Näheres durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. *

25 000 Mark

sind auf **II. Hypothek** im Ganzen oder getheilt auszuliehen; auch könnte ein Restkaufschilling angekauft werden. Gesl. Offerten unter Nr. 3213 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Ein Nähmaschinen-Monteur, welcher selbstständig auf Singer-System arbeiten kann, wird als Erster gesucht. Nur solide Leute werden berücksichtigt. Auskunft gibt das Kontor des Tagblattes.

Ladnerin-Gesuch.

2.1. In ein hiesiges, feines Geschäft (christlich) wird eine Ladnerin aus guter Familie, welche auch in den übrigen geschäftlichen Verrichtungen mitzuhelfen hat, per 1. Juni oder später gesucht. Selbstgeschriebene Offerten mit Gehaltsanprüchen unter Nr. 3207 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin-Gesuch.

3.1. Für ein Herrschaftshaus in Stuttgart wird gegen hohen Lohn eine perfekte Köchin gesucht. Nur solche mit besten Zeugnissen werden berück-

sichtigt. Meldungen Ettlingerstraße 25, parterre, Morgens bis 10 Uhr, Nachmittags zwischen 4 und 5 Uhr.

Köchin.

* Eine perfekte Köchin wird auf nächsten Montag gesucht Guter Gehalt, kleine Familie, leichte Arbeit. Stellenvermittler verboten. Zu erfragen Kriegstraße 74 im 2. Stock.

Stellen-Anträge.

3.1. Eine chirurgisch-gynäkologische Privat-Klinik in süddeutscher Großstadt sucht für 15. Juni bezw. 1. Juli noch einige ausgebildete **Pflege-gerinnen** oder auch junge Mädchen aus guten Familien, welche die Krankenpflege erlernen wollen. Gesl. Offerten sub B. T. 473 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Frankfurt a. M.

Aushilfskellnerin

zum Serviren auf Sonntag und Montag in **Café Rowack** gesucht.

Buchbinder-Lehrling

findet Aufnahme bei **B. Albert Tensi**, Markgrafenstraße 33. 2.1.

Drechslerlehrling-Gesuch.

* Ein ordentlicher Junge kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei

J. Linder, Drechslermeister, Luisenstraße 56.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein anständiges, besseres Fräulein, welches zu Hause schlafen kann, sucht des Tags über Beschäftigung; dasselbe würde gerne mit einem Kinde ausfahren. Zu erfragen Augartenstraße 26 im 4. Stock.

Liegen gebliebene Armbänder.

Verlorenen Donnerstags sind in meinem Detail-Geschäft 2 goldene Armbänder liegen geblieben; dieselben können an meiner Kasse in Empfang genommen werden. **Julius Strauss.**

Haus-Verkauf.

2.1. Ein vierstöckiges Haus, 3 Zimmer im Stockwerk, mit kleinem Gärtchen, zunächst dem Sallenswäldchen, ist zum Preise von 28000 Mk. unter günstigen Bedingungen bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten von Kaufliebhabern unter Nr. 3216 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

2.1. Ein gebrauchter Waschkessel (Kupfer) mit Herd und Rohr ist billig zu verkaufen: Douglasstraße 32.

* Eine sehr gut erhaltene Singer-Nähmaschine ist für 20 Mark zu verkaufen: Grenzstraße 11 im zweiten Stock.

* Ein schöner Sekretär und ein einthüriger Kleiderschrank sind billig zu verkaufen. Näheres Augartenstraße 56 im 4. Stock rechts.

Gebrauchtes Porzellan,

alle Sorten, ist zu verkaufen.

2.1. **Wilhelm Hensel**, z. Frankeneck.

Fahrrad.

* Ein neues, stark gebautes, fein ausgestattetes Fahrrad ist billig abzugeben: Kronenstraße 35 im Laden (Eingang Hasanenstraße).

Eine Nähmaschine,

verbesserte Singer, zum Treten, noch nicht gebraucht, ist unter schriftlicher Garantie billig zu verkaufen: Grenzstraße 10 im 1. Stock. *

Wagen-Verkauf.

* Ein neues Break, welches sich auch für Mehger oder Milchhändler eignet, steht zum Verkauf: Viktorienstraße 9.

Gund-Verkauf.

* Ein schöner, schwarzer Pudel ist zu verkaufen: Augartenstraße 56 im 2. Stock links.

Gund zu verkaufen.

* Wegen Wegzug ist ein schwarzer, raffener Spitzer, äußerst wachsam und anhänglich, in gute Hände zu verkaufen: Herrenstraße 7.

Die norddeutsche Mauge,

welche bisher Douglasstraße 34 zum Gebrauch aufgestellt war, befindet sich jetzt: Sofienstraße 3 im Hof, parterre. 2.1.

Hassenhunde.

* Zwei Bullboggan, zwei Mattenfänger, ein Wurf engl. Zwergspitz, ein Zughund, sehr wachsam, sind billig zu verkaufen in der Hundehandlung

E. Rupp, Schwänenstraße 21.

Nehme Hunde in Tausch, zum Waschen, Scheeren und Coupiren an.



Briefmarken

aller Länder verkauft, tauscht und kauft **Urban Schmitt Sohn,** Briefmarkenhandlung, Karlsruhe, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Swiger Alee,

sehr schöner, ist auf den Schnitt oder per Jahr zu verkaufen in **Beiertheim, Bürgerstraße 96.**

Drehbank,

eine kleine, womöglich engl., mit Fußbetrieb oder Bestandteile zur Herstellung einer solchen werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3212 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pflegekind-Gesuch.

* Ein Kind von 1/2-1 Jahren wird von ordentlichen Leuten in die Pflege genommen. Zu erfragen **Kaiser-Allee 75 im 3. Stod.**

Pflegekind gesucht.

* Eine gute Familie wünscht ein Kind in sorgfältige Pflege zu nehmen. Offerten bittet man unter Nr. 3214 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

33. Garantiert reinen, selbstgeschleuderten **Blüthenhonig** per Pfund 1 Mark, bei 5 Pfund billiger, bei **E. Krieger, Kaiserstraße 11 im Baden.**

- per Pfund
- 1a feinsten, wohlschm. Schinken M -80,
- im Anschnitt " 1.50,
- 1a ffr. Cervelatwurst " 1.60,
- 1a ffr. Salami " 1.60,
- 1a ffr. Braunsch. Zungenwurst " 1.40,
- 1a ffr. " Rothwurst " -90,
- 1a ffr. " Mettwurst " 1.40,
- 1a ffr. westphäl. Mettwurst " -90

empfehlen **A. F. Brockmann,** Herrenstraße 8.

Liptauer Käse

empfehlen **V. Merkle.**

Haarfärbemittel

unter Garantie. **H. Bieler's Parfümerie,** Kaiserstraße 223.

Reparaturen

an Uhren jeder Art werden unter Garantie schnell und auf's sorgfältigste ausgeführt.

Otto Blochmann, Uhrmacher,

Kaiserstr. 66, gegenüb. d. kl. Kirche.



Undine,

neueste Hand-Waschmaschine, pneumatisch wirkend. Gebrauchsmuster Nr. 13 754. Reichspatent angemeldet, Preis M. 4.—.

Zu haben bei **W. Göttle, Kaiserstraße 150.** **Hch. Lange, Herrenstraße 28.** **Villinger, Kirner & Cie., Kaiserstr. 120.**

Dächer

aller Art, als: Schiefer, Ziegel, Holzcement und Dachpappe, werden repariert und umgedeckt, sowie neu erstellt unter Garantie bei billiger und reeller Bedienung durch das Dachbedergeschäft

E. Streckfuss, Wilhelmstraße 59.

Zu Anlagen und Reparaturen von Blitzableitern halte ich mich gleichzeitig bestens empfohlen.

Zum Abschlusse

von **Unfall- u. Glas-Versicherungen** für die

Kölnische Unfall-Versicherungs-Actiengesellschaft,

sowie **Lebens-Versicherungen**

für die **Allgemeine Versorgungs Anstalt,**

ferner **Feuer-Versicherungen**

für den **Deutschen Phönix**

empfehlen sich **Friedr. Maisch Sohn,**

Generalagent

der Kölnischen Unfall-Versicherungs-Actiengesellschaft, **Ritterstraße 10/12.**

Untergagenten und stille Mitarbeiter bei hoher Provision gesucht.

Transport-Gelegenheit nach Oesterreich.

Vom 15. Mai ab habe einen leeren Möbelwagen nach Oesterreich bezw. Prag; ein etwaiger Möbeltransport könnte billigt mitbefördert werden. Auskunft erteilt **Möbeltransporteur Lud. Scharf,** Schützenstraße 19. *2.1.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum diene hiermit zur gefälligen Nachricht, daß ich meine **Special-Fabrikation** von

Gefrorenem und Fruchteis

Kreuzstraße 7 eröffnet habe und bitte um geneigten Zuspruch.

Meine Fabrikate, die von einem berühmten Conditior, welcher in den größten Hotels conditionierte und nur aus prima **Conserven-Marken** einer der ersten Fabriken in **Bozen** (Tyrol) hergestellt werden, sind bis jetzt von hiesigen tit. Herrschaften als die besten empfohlen.

Gochachtungsvoll

Cl. Gallazini aus Tyrol,

Wohnung: Zirkel 14.

NB. Prinzip: Unübertreffliche Reinlichkeit.

Billige Möbeltransportgelegenheiten:

per Mai von Karlsruhe nach Hannover, Hamburg, Berlin, Bremen, Dresden, Karlsruhe, Erfurt, Frankfurt, Juni, Berlin.

Nähere Auskunft erteilt **Heinrich Winderker's Möbeltransport-, Verpackungs- und Aufbewahrungsgeschäft,** Karlsruhe, Akademiestraße 16. 3.1.

Gasthaus zur Stadt Baden, Kriegstraße 120,

empfiehlt reine **Oberländer Weine, gute Küche, Kaffee, selbstgebranntes Zwetschgen- und Kirschenwasser.**

Während der Feiertage ein ff. **Stoff H. Fels'schen Bock-Biers.** Prachtige, schattige Gartenwirtschaft.

Achtungsvoll

Aug. Degler.

Restauration Haller,

Viktoriastraße 7,

empfiehlt einen guten **Stoff Wöninger'schen Biers, selbstgezogene, reine Weine, frischen Schinken, kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit,** wozu ergebenst einladet **Jakob Haller.**

Männergesangverein Karlsruhe.

Den Herren Mitgliedern zur gefl. Kenntnis, daß Karten zu dem am Freitag den 18. d. Mts. stattfindenden Konzert des **Kölnner Männergesangvereins** in der Festhalle zu halben Preisen gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten im Vereinslokal (Café Bavaria), sowie beim I. Vorstand Herrn **Wacker, Gartenstraße 65,** und beim II. Vorstand Herrn **Maurer, Leisingstraße 70 a,** von Dienstag den 15. d. Mts. ab zu haben sind. **Der Vorstand.**

Arbeiterbildungsverein,

Wilhelmstraße 14,

empfiehlt den geehrten Vereinen und Gesellschaften seine neu hergerichteten Lokalitäten, seinen Saal und schattigen Garten bei einem **Höpfner'schen Lagerbier** zur gefälligen Benützung. **Hagner.**



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

Vom 14. bis mit 19. Mai:

Schottland.

Edinburg.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

11. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	751 mm	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 14 1/2	752 "	"	"
6 " Abd.	+ 14	751 "	"	"

Alte Briefmarken! kauft Postsekretär Fuchs, Naumburg (S.). *13.13.

Carl Krane,

Kaiserstraße 112.

96.30. Sprechstunden

für Zahnkranke

von 9—12 $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 13. Mai. Vorstellung im Sonder-Abonnement. **Der Ring des Nibelungen.** Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner. Zweiter Tag: **Siegfried** in 3 Aufzügen. Anfang 6 Uhr. Ende halb 11 Uhr.

Montag den 14. Mai. II. Quartal. 66. Abonnements-Vorstellung. **Der eingebildete Kranke.** Lustspiel in 3 Akten von Molière, unter Benützung der Daudissin'schen Uebersetzung. — **Sonne und Erde.** Ballet in 2 Akten (5 Bildern) von F. Gaul und J. Hofreiter. Musik von J. Bayer. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

Dienstag den 15. Mai. Vorstellung außer Abonnement. Aus Anlaß des sechsten allgem. deutschen Neu-Philologentages. **Hänsel und Gretel.** Märchenpiel in 2 Akten (3 Bildern) von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck. — **Die Puppenfee.** Pantomimisches Ballet-Divertissement von J. Hofreiter und F. Gaul. Musik von Joseph Bayer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung, soweit nicht über dieselben (für die Theilnehmer an der Versammlung der Neuphilologen) verfügt ist, findet statt: an die Abonnenten des Groß Hoftheaters am Samstag den 12. Mai von 11—1 Uhr Mittags an der Kasse im Vestibule; der auf Vormerktungen zurückgelegten Karten am Dienstag den 15. von 10— $\frac{1}{2}$ 11 Uhr an der früheren Tageskasse und der allgemeine Verkauf am Dienstag den 15. von 11—1 Uhr Mittags und $\frac{1}{2}$ 6— $\frac{1}{2}$ 7 Uhr Abends an der Kasse im Vestibule.

Mittwoch den 16. Mai. Theater in Baden. 36. Abonnements-Vorstellung. (4. Vorstellung im Nachtrags-Abonnement.) **Die Geschwister.** Schauspiel in 1 Akt von Göthe. Marianne: Fräulein Genter, zum theatralischen Versuch. — **Militärfromm.** Genrebild in 1 Aufzug von G. v. Moser und L. v. Trotha. — **Das Schwert des Damokles.** Schwank in 1 Akt von G. zu Puttk. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Donnerstag den 17. Mai. Vorstellung im Sonder-Abonnement. **Der Ring des Nibelungen.** Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner. Dritter Tag: **Die Götterdämmerung.** In einem Vorspiel und 3 Aufzügen. Anfang 6 Uhr.

Freitag den 18. Mai. II. Quartal. 67. Abonnem.-Vorstellung. **Dorf und Stadt.** Schauspiel in 2 Abtheilungen und 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer, mit freier Benützung von Berthold Auerbach's Erzählung „Die Frau Professorin“. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Sonntag den 20. Mai. II. Quartal. 69. Abonnements-Vorstellung. **Carmen.** Große Oper in 4 Aufzügen von G. Meilhac und L. Halévy. Musik von George Bizet. Fosc: Herr Bassermann, vom Stadttheater in Mainz, als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Karlsruher Schützenhaus.

Empfehle über die Feiertage einen vorzüglichen **Markgräfler**, sowie **Zeltinger Moselweine** vom Faß bei reichhaltiger **Speisenkarte.**

J. Forster.

NB. Für **Mai-Ausflüge**: Morgens früh Kaffee mit Kuchen zc.

Pfingstsonntag!

Brauerei Schrempp, Waldstraße. Großes Garten-Concert,

gegeben von der städtischen **Jugend-Kapelle aus Pforzheim** unter Leitung ihres Musik-Dirigenten **Herrn Asch.**

Die Kapelle spielt in Uniform.

Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Eintritt 10 Pfg.

Bei ungünstiger Witterung

zwei Concerte im Colosseums-Saal.

Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr. Eintritt 15 Pfg.

Troß Mamertus, Pankratius, Servatius und Bonifazius

rathen wir allen

Kanal-Interessenten

jetzt **Maxau a. Rh.** zu besuchen, um sich einen Begriff vom **Leben und Treiben bei regem Schiffs-Verkehr** (stattliche Zahl 15 Schiffe und sogar 1 Bagger-Maschine), auch für unsern **künftigen Stich-Kanal**, zu machen.

Gleichzeitig bringen unsere eingetroffenen

Ruhr-Fettschrot, Nuss- und Schmiede-Kohlen, I^a,

ab Schiff in empfehlende Erinnerung.

Hochachtungsvoll

Lager:

Kriegstrasse 2e. **Maxau a. Rh.**

GEHRES & SCHMIDT.

Kaiserstrasse 126.

Telephon 200.

Adlerstrasse 1 a.

Kohlen, Gascoaks, Brikets, Brennholz, Holzkohlen.

Statt jeder besondern Anzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, Vater, Schwiegervater und Onkel



Rudolf Raif

im Alter von 68 Jahren heute Mittag 1 Uhr unerwartet schnell nach kurzem Unwohlsein (Schlaganfall) zu sich in die himmlische Heimath abzurufen.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Marie Raif, geb. Deder.

Karlsruhe, den 12. Mai 1894.

Die Beerdigung findet Montag den 14. d. Mts., Nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Trauerhaus: Augartenstraße 31.

Grand-Hotel Terminus in Baden

mit schöner Terrasse, gegenüber dem neuen Bahnhofe. Restauration zu jeder Tageszeit. Pilsener und Strassburger Bier. Best eingerichtete Zimmer.

Sehr mässige Preise.

Die städtische Schülerkapelle

spielt — bei günstiger Witterung — am **Pfingstmontag** Mittags 11 $\frac{1}{2}$, bis 12 $\frac{1}{4}$ Uhr im Stadtgarten.

Die Kommission der Schülerkapelle.

Sagenbuchenes Abfallholz

lieferung nunmehr zu billigsten Sommerpreisen bei Abnahme von 5 Zentnern frei in's Haus. Voraussichtlich werde nur bis auf kurze Zeit Aufträge zu Sommerpreisen annehmen können, worauf meine verehrl. Abnehmer besonders aufmerksam mache.

Schubleistenfabrik
Amalienstraße 47.

Zum Abschlusse

von
Fener = Versicherungen

für
die „**Colonia**“

empfehlen sich

Gebrüder Hirsch,
Bezirksagentur,
Kaiserstraße 166.
Telephon: Anschluß Nr. 52.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 12. Mai. Karl Weiß von hier, Kaufmann hier, mit Lina Kehler von Weimarlingen.
- 12. " Gottlieb Bach von Kartung, Metzger hier, mit Veronika Bedert von Bietigheim.
- 12. " Christian Herrmann von Feuerbach, Tagelöhner in Gilsbachhausen, mit Auguste Müller von Gilsbachhausen.
- 12. " Emil Dürr von Burkheim, Schuhmacher hier, mit Friedolina Tschan von Neusach.
- 12. " Franz Altmann von Giffingheim, Privatdiener hier, mit Anna Mohr von Harbheim.
- 12. " Lorenz Wiedemer von Urloffen, Bahnarbeiter hier, mit Rosa Bommer von hier.
- 12. " Friedrich Hug-Weinmann von Nischen, Schneider hier, mit Karoline Glaser von hier.
- 12. " Wilhelm Veiner von hier, Zeichner hier, mit Albertina Häselin von St. Gallen.
- 12. " August Breitingen von Beiertheim, Werkführer in Müffelsheim, mit Barbara Bender von Gondesheim.
- 12. " Maximilian Otto v. Dittensfeld von Wien, Brauführer hier, mit Anna Weißer von hier.
- 12. " August Vogt von Freiolzheim, Maschinentechniker hier, mit Friederike Schühler von hier.
- 12. " Karl Schlaier von Menzingen, Tagelöhner hier, mit Frieda Gebhard von Pforzheim.
- 12. " Ludwig Gemming von Bretten, Landwirth in Bretten, mit Lina Würz von Bretten.
- 12. " Baptist Stöckle von Bittelschieß, Generalagent hier, mit Josefine Raif von Aue bei Durlach.
- 12. " Johann Reiß von Bronnholzheim, Privatdiener hier, mit Rosine Ball von Owen.
- 12. " Jakob Krüger von Speckbach, Fabrikarbeiter hier, mit Elisabeth Weh von Speckbach.
- 12. " Wilhelm Weber von Ringsheim, Wagenwärtergehilfe hier, mit Barbara Schiele von Forchheim.

Geburten:

- 7. Mai. Karl, Vater Leopold Frank, Metzgermeister.
- 8. " Julius, Vater Vinzens Bruder, Kutscher.
- 10. " Georg Hermann Max Franz Karl Friedrich, Vater Karl Adolf Hermann Georg Hofer von Lobenstein, Lieutenant und Adjutant.
- 10. " Elise, Vater Leopold Käfer, Schreiner.
- 10. " Eugen, Vater Daniel Rieger, Schuhmacher.

Todesfälle:

- 11. Mai. Friederike Bullinger, Diensthote, ledig, alt 21 Jahre.
- 11. " Ludwig Arnold, Bierbrauer, ledig, alt 60 Jahre.
- 11. " Klara, alt 2 Jahre, Vater Emil Altmendinger, Gypsler.
- 11. " Friedrich, alt 3 Monate 17 Tage, Vater Theobald Liebler, Tapezier.

Brauerei Kammerer

empfiehlt

18.13.

prima Weizen-Bier.

Brauerei Aug. Fels.

Ueber die Feiertage

Bock-Bier.

Zum Ritter, Kronenstraße 46.

Sonntag den 14. Mai

Grosses Tanzvergnügen,

Anfang Nachmittags 4 Uhr,

wozu ergebenst einladet

Ernst Bertsch.

Pfingstmontag

Großes Tanzvergnügen:

Gottesauer Schlöfle, Durlacher Allee 27,

Paul Seher, zum goldenen Kopf,

Restauration Kalubach,

Restauration Köllenberger,

Brauerei Bahn,

Württembergischer Hof, Uhlandstraße,

K. Michensfelder, zum weißen Löwen,

Zähringer Löwen, Zähringerstraße,

Flachsbarth, Kronenstraße,

Gasthaus zum Weinberg, Waldhornstr. 49,

Saalbau, Gottesauerstraße.

Anfang 4 Uhr.

Reichshallen-Theater,

Schauspiel- und Operetten-Ensemble,

Karlsruhe, Marienstrasse 16.

Jeden Tag Vorstellung.

Sonntag den 13. Mai 1894

Die Grille.

Schauspiel in 5 Akten von Birch-Pfeiffer.

Montag den 14. Mai 1894

Fatinitza.

Romische Operette in 3 Akten von Suppé.

Schm. Mittellungen aus der Stadtratsführung vom 11. Mai.

Die Lokalbahnverwaltung teilt mit, daß beabsichtigt sei, vom 16. d. Mts. an den Daimler'schen Motorwagen versuchsweise zur Personenbeförderung zwischen Grenzstraße und Staatsbahnhof in Dienst zu stellen und sucht um die Zustimmung hierzu nach. Der Stadtrat ist mit dem Vorhaben einverstanden. — Vorbehaltenlich der Zustimmung des Bürgerausschusses wurde mit Abtemüller Schmidt & Wwe. in Darlanden ein Vertrag über die käufliche Abtretung der auf Gemarkung Darlanden gelegenen Appenmühle mit dem ihr zustehenden Wasserrechte und den zugehörigen Gütern im Gesamtschlingehalt von 103 257 qm um die Summe von 280 000 M. abgeschlossen. — Eine im städt. Krankenhaus zu besetzende Assistenzarztstelle wird dem Herrn prakt. Arzt W. Baader hier übertragen. — Es wird genehmigt, daß in dem Stadtpark versuchsweise ein Daimler'sches Motorboot in Betrieb gesetzt wird. — Die Preise für Abgabe von Kote aus dem städt. Gaswerk an Private sollen für September 1894/95 eine Veränderung nicht erfahren. Es werden berechnet: für 100 kg Stückkote 1 M. 80 Pf. und für 100 kg zerklümmerte Kote 2 M. Fuhrlohn nicht inbegriffen. — Für das Stellen von Pferden zur Spritzenbespannung bei dem am 8. d. Mts. in der Kaiserstraße ausgebrochenen Brande werden die üblichen Prämien bewilligt. — Die Lieferung von Seidelquatern (Granit) zur Herstellung der Stadtparksteinpflasterung wird der Firma G. Menke in Frankfurt a. M. und die Maurerarbeit zur Herstellung besagter Einfriedigung dem Baugeschäft Kirchner & Daub übertragen. — Am Neubau der Oberrealschule werden folgende Arbeiten vergeben: Blechenerarbeit Franz Iseler, Abgableitung A. Daker & Sohn, Dachdeckerarbeit (Holzement), G. d. Appel, Holzlegelieferung K. Gössel, Anstreicherarbeit A. Schwegler. — Die Lieferung der im Stadtpark benötigten Magermilch wird der Molkerei zur Butterblume in Straßburg (Vertretung in Karlsruhe) übertragen. — Dem Stadtpark wurden Geschenke zugewendet: von Fräulein Marie Büß ein Schweizerhase, von Herrn techn. Assistent Hofstetter 1 Sperber, von Herrn J. G. Kelmann 1 Kanarienvogel, von Herrn Rechtsanwält B. Schlesinger in Mosbach die in Deutschland vorkommenden Tritonen (Molche), von Herrn G. Marquardt in Dresden eine Anzahl Pflanzen für den anzulegenden Schulgarten. Der Stadtrat spricht hierfür Dank aus. — Im Monat April d. J. belief sich im städt. Krankenhaus der höchste Krankenstand auf 205 und der niedrigste auf 163 Personen.

Fremde

übernachteten vom 11. bis 12. Mai.

Alte Post. Hefert, Zimmermeister v. Neuburg. Gelger, Hauptm. a. D. v. Neuulm. Hausburg, Kellner v. Koblentz. Brest, Stud. v. Pforzheim. Roe, Serg. v. Neudau. Sterf, Oberkellner v. Baden. Mattil, Kfm. v. Mannheim.

Bratwurstglockle. Döschinger, Seminarist v. St. Georgen. Frank, Sem. in v. Tfenau. Gidel, Semin. v. Lauda. Breitenbein, Kfm. v. Worms. Schmidt, Kfm. v. Weßling. Comou, Kfm. m. Frau v. Weß. Karoll, Kfm. v. Lahr. Alben, Kfm. v. Mannheim. Kurgensberger, Kfm. v. Gppingen. Teusch, Chemiker v. Straßburg. Kämmerer, Rektor, u. Rosenberger, Lehrer v. Berlin. Maier, Genbarn v. Langenbrüden.

Darmstädter Hof. Kömer, Beamter v. Frankfurt. Enderlin, Beamter v. St. Gallen. Thamm, Beamter v. Berlin. Henning, Beamter v. Erfurt. Oedenstaller u. Hoffmann, Beamte v. München. Lange, Beamter von Magdeburg.

Drei Kronen. Stein, Zuschneider v. Hannover. Geiß, Bäcker, Kaufm. v. Freudenstadt. Meier v. Neuf, Kfm. v. Köln. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Feyer, Kfm. v. Stuttgart. Jahn, Kfm. v. Barmen. Dellmann, Kfm. v. Bonn. Griserbach, Kfm. v. Aachen. Schmidt, Kfm. v. Waldorf. Jochem, Kfm. v. Wehlis. Degler, Kfm. v. Denkendorf. Lambrecht, Kfm. v. Worms. Friede, Kfm. m. Frau v. Kassel. Sonntag, Pionier v. Kehl. Fried, Lehrer m. Frau v. Tuttlingen. Niedmann, Priv. m. Fam. v. Bressach.

Goldener Adler. Eckerle, Kfm. v. Frankweiler. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Hedding m. Begl. v. Baden.

Goldener Ochsen. Risch, Kfm., u. Risch, Einj. v. Weß. Borgmann, Kfm. v. Köln.

Goldene Traube. Gerig, Kaufm. v. Weinheim. Schwiring, Kfm. Leipzig. Litschler, Kfm. v. Destringen. Gerstenlauer, Landw. v. Gredheim. Scheuermann, Steinhauermeister v. Dettlen. Lautensack, Steinhauermeister v. Heddingshausen. Fräul. Maier v. München. Seyfried m. Frau v. Stuttgart. Frau Hirt v. Marktgröningen.

Hotel Germania. Michels, Geh. Comm. Rath m. Fam. v. Köln. Frau Varenin v. Gemmingen v. Redar. Zimmermann. Rathgeber, Comm. Rath, u. Häfeler, Kfm. v. München. Dr. Schottelius, Hofrath u. Prof. v. Freiburg. Seyler, Weinutbes. v. Dettlesheim. Fr. Em. minson, Priv. a. England. Gorlow, Priv. v. Heides-

berg. Karpel, Kfm. v. Büffel. Neger, Kfm. v. Leipzig. Kohn, Kfm. v. Luxemburg. Bohn, Kfm. v. Eberfeld.

Hotel Grosse. Weber-Eulger, Fabr. v. Winterthur. Wellner, Prof. v. Brunn. Fehr. v. Oiler. Keuten. v. Freiburg. Kluge, Altbürgermeister v. Lahr. Glisen, Fabr. u. Schiffer, Kfm. v. Frankfurt. Neubronner, Fabr. v. Frankenthal. Mosler, Kfm. v. Etschenreuth. Wallroth, Kfm. v. Düsseldorf. Meiner, Kfm. v. Bremen. Mohr, Kfm. v. Berlin. Linhard, Kfm. v. München. Mayer, Kfm. v. Köln. Illert, Kfm. v. Wien.

Hotel Leicht. Cyriak, Ing. v. Offenbach. Dr. Kleß, Priv. m. Frau, u. Hahn Müller, Kfm. v. Darmstadt. Fehr. v. Jodelstein v. München. Herrschel, Kfm. m. Frau v. Berlin. Pfug, Kfm. v. Baden.

Hotel Lug. Weisstein, Assistent v. Werberg. Klipert, Müller m. Frau v. Ehlingen. Lanke, Fabr. v. Pforzheim. Frau Gauer v. Paris. Kuhn, Arzt, Mees, Techn., u. Haas, Kfm. v. St. Georgen. Richter, Kämpferhof u. Lppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Gutmann, Kfm. v. Frankfurt. Gröbinger, Kfm. v. Darmstadt. Lutz, Kfm. v. Kassel. Stein u. Berger, Kfm. v. Stuttgart. Metzger, Kfm. v. Straßburg. Bäuerlin, Kfm. v. Breslau. Kiet, Insp. v. Chicago. Graf Doerlin v. Heidesberg.

Hotel Monopol. Kahn, Baurath v. Nürnberg. Peller, Chemiker m. Frau v. Stuttgart. Keims, Kfm. v. Aachen. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Lauer, Kfm. v. Lahr. Kasper, Kfm. v. Ulm. Fester, Prof., u. Kinus, Lehrer v. Konstanz.

Hotel National. Scheidel, Kfm. v. Wimpfen. Kaufmann, Kfm. v. Brüssel. Hühner, Behr u. Disoue, Kfm. v. Mannheim. Kischel, Kfm. v. Frankfurt. Nördlinger, Kfm. v. Gonnstadt. Büttel, Kfm. v. Freiburg. Roth, Kfm. v. Baden. Tannhäuser, Kfm. v. Essenburg. Glöckner, Kfm. v. Berlin. Blas, Steinhauermeister v. Raunthal. Treutle, Bauunternehmer v. Kirchbach.

Hotel Stoffleth. Nobel, Kfm. v. Halberstadt. Grohe, Kaufm. v. Köln. Hedrick, Kaufm. v. Berlin. Lieber u. Kugmann, Kfm. v. Lahr. Eichhorn, Kfm. von Lutwigshafen. Burkhardt, Kfm. v. Eichenau. Fraß, Kfm. v. Ulm. Frau Lin, Priv. v. Hechingen. Waper, Rechtsanwält v. Eß. Hall.

Hotel Tannhäuser. Ottenfeld, Kfm. v. Wien. Romstein, Kfm. v. Baden. Gögglmann, Kaufm. v. Heilbronn. Wang, Kfm. v. Kallau. Aurelius, Kfm. v. Getha. Ottenfeld, Obersteuert. v. Hermannstadt. Bettinger, Amtsrichter v. Kandel. Winkler, Ing. m. Frau v. Amberg.

Hotel Viktoria. Willinger, Reg.-Baumstr. m. Frau v. Erfurt. Köchlin, Privat. v. Basel. Raben, Weinhandl. v. Heilbronn. Neumann, Fabr. m. Frau v. München. v. Ringen, Gutsbes. m. Frau a. Livland. Diebel, Zahnarzt v. Wasmolet. Gaweig, Kfm. v. Waldburg. Werle, Kfm. v. Frankfurt. Gans, Kfm. v. Köln. Reichenberg, Kfm. v. Mannheim. Harpfeld, Kfm. von Aachen. vanwehe, Kfm. v. Stuttgart.

König von Preußen. Weis, Kfm. v. Mannheim. König von Württemberg. Reis, Assistent v. München. Werner, Kfm. v. Appenweier. Arnold, Bauaufseher v. Mannheim. Bollmer, Kfm. v. Frankenthal. Hebler, Kfm. v. Ludwigshafen. Wille, Priv. v. Freiburg.

Raffaener Hof. Ehrlich, Kfm. v. Mosbach. Kirchheimer, Handelsmann v. Bervangen. Maier, Kfm. v. Bruchsal. Schud, Stud. v. Frankfurt.

Prinz Max. Ehler, Maler v. Mainz. Schaff, Gen.-Agent v. Mannheim. Doserer, Hofbauer v. Schapbach. Frau Schmitt m. 2 Kindern v. Fleury. Eigmund, Kfm. v. Hamburg. Altschäfer, Kfm. v. Köln. Wanner, Kfm. v. Kaiserlautern.

Nothes Haus. Rünzig, Rechtspr. v. Mannheim. Kamm, Rechtspr. v. Baden. Wirmil, Bahnbeamter v. Büsch. Mad, Priv. a. Braßilien. Frank, Kfm. v. Wada. v. Frankenberg, Major v. Mühlhausen. Haller u. Lorett v. New-York. Erlen, m. Frau v. Paris. Jacobi m. Frau v. Frankfurt. Stern, Missionar m. Fam. a. Ostindien. Frau Sanitätsrath Dr. Wode v. Baden. Frau Stahl u. Fr. Gräße v. Freiburg.

Karlsruher Wochenschau.

Am Pfingstsonntag bleiben die Kunsthalle und der Kunstverein geschlossen, und sind dafür am Pfingstmontag geöffnet.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Montag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

- 342. Herbst, von Hermann Döschler hier.
343. Kotsje, von H. Hülken hier.
344. Mondnacht, von Luise Baumgartner in Waldkirch.
345. Oberbayer, von Max Schuppe-Strahler in München.
346. Diers eral, von Karl Geiß hier.
347. Morgenstund, von demselben.

348. Abendstimmung, von demselben.
349. Pastell, von demselben.

350. Anemonen, von Marie Hesse hier.
351. Der Componist, von Prof. R. Bögelberger hier.
352. Damenporträt, von Rud. Thost hier.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr, Montags geschlossen.

Bibliothek und Bildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 1/2 bis 5 Uhr, Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Lindenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Gottesdienst. — 13. und 14. Mai.

Sonntag den 13. Mai.

I. Pfingstfest.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Kamin.

Montag den 14. Mai.

II. Pfingstfest.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 9 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarr Bornhäuser.
9 Uhr Städtkirch: Herr Stadtpf. Brückner.
10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarr Stulz.
10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofplatonus Fischer.
10 Uhr Stadtkirche: Herr Dejan D. Zittel.

Diakonissenhauskirche.

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg.

9 Uhr Vormittagsgottesdienst: Herr Stadtpfarrer R. Heibing.

3 Uhr Bibelstunde im Versammlungsaal Herrenstraße 62.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Betsaal verlängerte Karlstraße 83, Vormittags 10 Uhr Predigt und Abendmahl: Herr Pfarrer Wagner; Beichte um 9 1/2 Uhr.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Hauptkirche (St. Stephan).

- 6 Uhr Frühmesse.
7 1/2 Uhr hl. Messe.
8 1/2 Uhr Mittägsgottesdienst.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Pfennig.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.
Um 11 Uhr Feier der goldenen Hochzeit der Tagelöhnerdehente hier Georg Kopfmann und der Johanna Schlager.

3 Uhr Beper.

7 Uhr Malandacht.

St. Vincentiuskapelle.

8 Uhr Amt.

5 Uhr Malandacht.

Liebfrauenkirche.

- 6 Uhr Frühmesse.
8 1/2 Uhr Kindergottesdienst.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Sint.
2 1/2 Uhr Beper.
7 Uhr Malandacht.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).

- 6 1/2 und 7 1/2 Uhr Anstheilung der hl. Communien.
7 1/2 Uhr Frühmesse.
9 Uhr Hauptgottesdienst.
2 Uhr Beper.
7 Uhr Malandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

19 Uhr Kleine Kirche (8 Uhr allgemeine Beichte; Gelegenheit zur Privatbeichte 18 Uhr und Samstag vor Pfingsten Nachmittags 4 Uhr): Herr Stadtpfarrer Bodenstein.